Jahresabschluss der Schiedsrichtergruppe Frankenhöhe-Nord am 20. November 2010 im Saalbau Wick in Eschenbach

Wie in den letzten Jahren schon waren wieder viele Schiedsrichter mit ihren Angehörigen nach Eschenbach gekommen. Ebenso folgten nahezu alle Ehrengäste der Einladung.

Programmablauf Jahresabschlussfeier 2010

1. Begrüßung aller Anwesenden und Ehrengäste

2. Jahresrückblick

3. Eschenbacher Madli mit zwei Liedern

4. Grußworte der Ehrengäste

5. Einlage Werner Pohl mit zwei Gedichten

6. Eschenbacher Madli mit drei Liedern

7. Ehrungen

- Jubiläen

- beste Sitzungsbesuche
- SR mit den meisten Einsätzen

8. Eschenbacher Madli mit zwei Liedern

9. Einlage Werner Pohl

10. Spendenübergabe an Bruckberger Heime

11. Verabschiedung

12. Eschenbacher Madli (Open End)

Der Abend begann mit einem gemeinsamen Essen. Bereits im Vorfeld konnte man zwischen 4 Gerichten auswählen. Das Essen wurde aus der Schiedsrichterkasse finanziert.



Nach dem Essen begrüßte Obmann Markus Pfeiffer die Anwesenden.





Markus schweifte noch einmal durch das vergangene Jahr und berichtete über die durchgeführten Veranstaltungen. Untermauert wurde sein Rückblick durch Bilder, die von einem Beamer an eine Leinwand geworfen wurden.

Danach überbrachten Ehrengäste Grußworte und Wünsche.



Kreisvorsitzender Thomas Raßbach



BSA Siegmar Seifferlein



KSO Hans Rößlein

Als Höhepunkt der Veranstaltung wurden wieder verdiende Schiedsrichter ausgezeichnet.

Hier im Bild sind Schiedsrichter dargestellt, die 10 Jahre, 15 Jahre oder 25 Jahre dabei sind.



v.l.: Ulrich Hufnagel (15J.); Siegfried Hümmer(10J.); Walter Hauck (10J.); Armin Gassner (10J.); Franz Sell (15J.); Gerhard Pfänder (15J.); Dieter Furche (25J); Horst Thurner (25J); Wolfgang Müllerke (25J); Herbert Tiefel (25J) nicht auf dem Bild:

Jochen Fluhrer (10J),, der nicht anwesend war und Michael Hümmer (10J.), der bei der Erstellung der Liste vergessen wurde und Axel Winkler (30J.).

Dieses Bild zeigt Kameraden, die langfristig der Schiedsrichterei treu geblieben sind. Sie sind 35 Jahre, 40 Jahre oder 45 Jahre dabei.



v.l. Erwin Mädler (35 J), Werner Klösel (35 J.), Michael Frühwald (35 J.), Gerhard Hitz (35 J.), Karlheinz Reinhardt (35 J), Fritz Arlt (40 J.), Karl Distler (40 J.), Günther Thyroff (45 J.). Ganz rechts Obmann Markus Pfeiffer, der selbst für 20 Jahre dabei ist und geehrt wurde.

Musikalisch umrahmt wurde der Abend von den 'Eschenbacher Madli'.



Mit teilweise recht witzigen Beiträgen konnten sie die Anwesenden immer wieder erheitern und zu ansprechenden Beifallsbekundungen hinreisen.

Der für soziale Zwecke gesammelter Betrag (Eule) wurde in diesem Jahre an die Bruckberger Heime gespendet. Ein Vetreter übernimmt den symbolischen Scheck in Höhe von 500,--€.



Ein paar Bilder noch zum Abschluss:







